

1. Basisturnier 2009/2010:

Zoltán Kocsza sicherte sich den ersten Turniersieg der neuen Saison — Franz Kovacs wird als Dritter bester Eisenstädter.



Zoltán Kocsza konnte sich im Finale gegen Daniel Gollhuber durchsetzen.



Marcus Scheller belegte beim 1. Grand-Prix den 25. Platz.

Barbara Bitriol gewinnt den HighRun-Cup der Pegasus Meisterschaft. Klaus Profunser sichert sich den Gesamtsieg der Pegasus Turnierserie.

Inhalt

Vorwort	2
Impressum	2
1. Grand Prix	3
1. Basisturnier - 8er-Ball	3
Landesliga - 1. Runde	5
Pegasus Meisterschaft	7
Pegasus Turnierserie	8
Portrait des Monats	10
Sprüche des Monats	11
Foto des Monats	11

Vorwort

LIEBE BILLARDIASTEN!

DIE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT IST GESTARTET! – VIER MANNSCHAFTEN DES BSV PEGASUS EISENSTADT SPIELN IN DER 1. LANDESLIGA UND EINE MANNSCHAFT IN DER 2. LANDESLIGA. ICH MÖCHTE MICH AUCH GLEICH ZU BEGINN DER NEUEN SAISON BEI PASCAL ANDRÉ, FLORIAN GROHMANN, GERALD WASINGER, DAVID KNEISZ UND EMANUEL BANTSICH BEDANKEN, DASS SIE ALS MANNSCHAFTSFÜHRER DEM BSV PEGASUS EISENSTADT IN DER SASION 2009/2010 ZUR VERFÜGUNG STEHEN.

WEITERS KONNTE DER BSV PEGASUS EISENSTADT SEIN ZWEITES PANNONIA OPEN, EXAKTE BEZEICHNUNG „PANNONIA OPEN 2 – THE ‚PASCAL ANDRÉ‘-BATTLE“, FÜR 5. UND 6. DEZEMBER FIXIEREN. DIE JÄHRLICHE HAUPTVERANSTALTUNG DES BSV PEGASUS EISENSTADT DÜRFTE SICH ALSO, TERMINBEDINGT, ZU EINEM ECHTEN „NIKOLAUS-SPEKTAKEL“ ENTWICKELN! AUCH HIER IST WIEDER EIN HERZLICHES „DANKÉ“ AN UNSEREN HAUPTSPONSOR PASCAL ANDRÉ ANGEBRACHT, WELCHER AUCH DIESES JAHR, IM ZUGE SEINER FIRMA SSAC, DIE PEGASUS POOL-TISCHE NEU ÜBERZIEHEN LASSEN UND DAS PREISGELD FÜR DIE VERANSTALTUNG ZUR VERFÜGUNG STELLEN WIRD!

ZU GUTER LETZT´ MÖCHTE ICH NOCH UNSEREN BURGENLÄNDISCHEN ÖM-TEILNEHMERN, ROLAND GLÖCKL, PASCAL ANDRÉ, MARCUS SCHELLER, BARBARA BITRIOL UND STEPHANIE REINER, „VIEL ERFOLG“ WÜNSCHEN!

VIEL SPASS BEIM LESEN

EUER ALFRED BITRIOL



Alfred Bitriol, Obmann des BSV Pegasus Eisenstadt

Impressum

**Medieninhaber,
Herausgeber**

und Verleger: BSV Pegasus Eisenstadt

Chefredaktion: Alfred Bitriol
Barbara Bitriol

Layout: David Kneisz

Auflage: ca. 20 Stück

Erscheinungshäufigkeit: monatlich

BSV Pegasus Eisenstadt

Ruster Straße 85

A-7000 Eisenstadt

ZVR: 527871124

<http://www.bsv-pegasus.at>

bsv-pegasus@ssac.at

1. Grand Prix



Marcus Scheller belegte beim 1. Grand-Prix den 25. Platz.

Der erste Pool-Grand-Prix des Jahres wurde in Salzburg ausgetragen. Für das Burgenland waren mit dem Deutschkreutzer **Roland „Zat“ Glöckl** sowie den beiden Eisenstädtern **Marcus Scheller** und **Pascal**

„Kalle“ **André** drei Spieler am Start.

Michael „Mike“ Stark, Pegasus-Ehrenmitglied und gern gesehener Gast bei den Pegasus-Freitagsturnieren, erreichte nach mehreren „8:7“-Matches einen hervorragenden zweiten Platz! - Lediglich der Oberösterreich **Vilmos Földes** vermochte es, „Mikes“ Höhenflug im Finale zu stoppen.

Roland Glöckl wurde als „bester Burgenländer“ 17ter, vor **Marcus Scheller**, 25. Platz, und **Pascal André**, 49. Platz.

Mit **Clarissa Thöny** und **Yvonne Reith** sind noch zwei weitere gelegentliche „Freitagsturnier-Gäste“ des BSV Pegasus Eisenstadt zu erwähnen! - Thöny erreichte Platz 49 und Reith landete auf Platz 65.

1. Basisturnier - 8er-Ball



Zoltán Kojcsa konnte das erste Basisturnier der Saison 2009/2010 gewinnen.

Das erste Basisturnier der Saison 2009/2010 wurde in Pinkafeld gespielt und in der Disziplin 8er-Ball ausgetragen. 34 Spieler kamen letztendlich in die Wertung. Für die Turnierleitung zeigte sich der Pinkafelder Oberschiedsrichter **Christian Schramm** verantwortlich. Strafreferent **Markus „Präsi“ Heinrich** musste in zwei Fällen (Dress-Code) eine „Abmahnung“ erteilen.

Das Finale wurde zwischen dem Deutschkreutzer **Zoltán Kojcsa** sowie dem Pinkafelder **Daniel Gollnhuber** ausgetragen! - Zoltán erreichte, nach einer hervorragenden Gesamtleistung, am Ende des Turniertages seinen ersten Basisturniersieg!

Plätze. „Pegasus-Neuling“ **Reinhard „Reini“ Albrecht** sowie **Emanuel „Manu“ Bantsich**, **Florian „Flo“ Grohmann** und **Stephanie „Steffi“ Reiner**, als weitere Pegasus-Spieler, erreichten jeweils Platz 17 der Tageswertung.

Mit **Doris „Praschi“ Prash** fand sich auch auf einem der 25. Plätze eine Spielerin des BSV Pegasus Eisenstadt. Obmann **Alfred „Fredri“ Bitriol** und **Marco Wilfinger** mussten sich schließlich Platz 33 teilen.

Gollnhuber landete somit auf dem zweiten Platz vor den beiden Drittplatzierten **Franz Kovacs** und **Gabor Solymosi**. Als nächste Eisenstädter landeten **Barbara „Babsi“ Bitriol**, **Patrick „Star“ Butora** und **David „Dave“ Kneisz** auf neunte

Abschließend wäre noch zu erwähnen, dass die erste burgenländische Ranglisten-Nr. 1, **Christoph „Zot“ Zottl**, nach langer Pause wieder an einem Basisturnier teilnahm. Zottl erreichte einen der neunten Plätze.

Alfred Bitriol: „Nach Florian Grohmann habe ich endlich wieder einen neuen ‚Lieblingsgegner‘: ‚Reini‘ Albrecht!“

Reinhard Albrecht: „Das nächste Mal komme ich mit ‚Stoffhose‘ zum Turnier! - Es war ein Missverständnis meinerseits, und ich wäre auch bereit gewesen, eine Strafe hierfür zu bezahlen! - Spielerisch bin ich mit meiner heutigen Leistung sehr zufrieden! - Gegen Christoph Zottl hätt' ich gerne für eine Überraschung gesorgt, aber zumindest konnte ich bis zum ‚2:2‘ mithalten!“

Markus Heinrich: „Die beiden Abmahnungen sind, meiner Meinung nach, zu Beginn des Saisonstarts als Strafausmaß genug. Ab dem nächsten Turnier könnte es jedoch bereits Geldstrafen geben!“

Barbara Bitriol: „Ich versuche, so wie es unsere Christine Kudrna immer sagt, bei den Turnieren im besseren Mittelfeld zu bleiben! - Das ist mir heute wieder gelungen!“

Doris Prasch: „Etwas mehr Training würde mir nicht schaden! - Aber so schlecht ist es heute gar nicht gelungen!“

Florian Grohmann: „Irgendwas stimmte heute mit meinem Queue nicht!“

Johannes Gutmann: „Ich glaube nicht, dass der Dave die neuen Spielregeln besser kennt als unser Oberschiedsrichter!“

Christian Schramm: „Beim nächsten Basisturnier gibt es wieder Regelkundeprüfungen!“

Christine Kudrna: „Alfred! - Du wirst ‚BBSV/SP‘-Pressereferent! - Dave macht künftig die BBSV/SP-Homepage! - So machen wir das!“

Raimund Hodosi: „Ich brauche ein neues Queue-Oberteil!“

Ergebnis:

- | | |
|------------|---|
| 1. Platz | Kojsza Zoltán (BC Deutschkreutz) |
| 2. Platz | Gollnhuber Daniel (UBC Pinkafeld) |
| 3. Plätze | Kovacs Franz (BSV Pegasus)
Solymosi Gabor (BC Deutschkreutz) |
| 5. Plätze | Gutmann Johannes (UBC Pinkafeld)
Gutmann Stefan (UBC Pinkafeld)
Heinrich Markus (BC Deutschkreutz)
Reumann Jakob (BC Deutschkreutz) |
| 9. Plätze | Bader Markus (BC Deutschkreutz)
Bitriol Barbara (BSV Pegasus)
Butora Patrick (BSV Pegasus)
Kneisz David (BSV Pegasus)
Nemeth Bernd (UBC Pinkafeld)
Schramm Christian (UBC Pinkafeld)
Schramm Marco (UBC Pinkafeld)
Zottl Christoph (BC Deutschkreutz) |
| 17. Plätze | Albrecht Reinhard (BSV Pegasus)
Bantsich Emanuel (BSV Pegasus)
Fennes Kurt (BC Deutschkreutz)
Grohmann Florian (BSV Pegasus)
Nemeth Franz (UBC Pinkafeld)
Reiner Stephanie (BSV Pegasus)
Unger Reinhard (BC Deutschkreutz)
Würzle Ralf (UBC Pinkafeld) |
| 25. Plätze | Gold Aaron (UBC Pinkafeld)
Gold Roland (UBC Pinkafeld)
Grund Thomas (BC Deutschkreutz)
Gschiel Kevin (UBC Pinkafeld)
Hodosi Raimund (BC Deutschkreutz)
Prasch Doris (BSV Pegasus)
Reumann Paul (BC Deutschkreutz)
Schendera Ralf (BC Deutschkreutz) |
| 33. Plätze | Bitriol Alfred (BSV Pegasus)
Wilfinger Marco (BSV Pegasus) |

Landesliga - 1. Runde



Die Aufsteiger aus der 2. Landesliga: Barbara Bitriol, David Kneisz und Alfred Bitriol.

1. Landesliga

In Rund 1 musste der Aufsteiger **BSV Pegasus 4** zum Dritten der Vorsaison, den **UBC Pinkafeld 2**, ins Billardcafé nach Pinkafeld. **Barbara Bitriol** (BSV Pegasus) sowie **Daniel Gollhuber**, auf Seiten der Pinkafelder, konnten ihre beiden Partien gewinnen. Durch Siege von **Alfred Bitriol**, auf Eisenstädter Seite, sowie **Johannes Gutmann**, auf Pinkafelder Seite, konnte sich der Aufsteiger den ersten Punkt sichern.

Die zweite Begegnung Eisenstadt gegen Pinkafeld wurde in Eisenstadt ausgetragen. Hier traf der Vorjahresmeister der 1. Landesliga, **BSV Pegasus 1**, auf den letztjährigen Zweiten, **UBC Pinkafeld 1**. **Pascal André** gelang

im 14/1 der einzige Sieg für die Eisenstädter, die mit **Reinhard Albrecht** und **Peter Thüringer** zwei Neulinge im Team haben. **Benjamin Pahr** und **Gustav Lodjn jun.** siegten je zweimal und **Roland Gold** einmal.

Der **BSV Pegasus 3** traf im internen Duell auf den **BSV Pegasus 2**. Durch zwei Siege von **Patrick Butora** sowie jeweils einen von **Wasinger Gerald** und **Daniel Weghofer** sicherten sich die „Wasis“ (**BSV Pegasus 3**) einen 4:2 Sieg. **Florian Grohmann**, der heuer den **BSV Pegasus 2** anführt, und **Franz Kovacs** punkteten für den **BSV Pegasus 2**.

Das zweite interne Duell der Runde wurde zwischen dem **BC Deutschkreutz 2** und dem

BC Deutschkreutz 3 ausgetragen. Die Begegnung endete mit einem 5:1 für den **BC Deutschkreutz 2**, der auf einen Platz in der 2. Bundesliga verzichtete. Einzig **Jakob Reumann** konnte im 9er-Ball gegen **Matthias Wimmer** gewinnen und seinem Team einen Ehrenpunkt retten.

Damit führen der **UBC Pinkafeld 1** und der **BC Deutschkreutz 2** punktgleich die Tabelle an. Dahinter folgen der **BSV Pegasus 3** und der **UBC Pinkafeld 2**, punktgleich mit dem **BSV Pegasus 4**. Der **BSV Pegasus 2** liegt mit 0 Punkten auf Rang 6, gefolgt vom **BSV Pegasus 1** und dem **BC Deutschkreutz 3**, die sich den letzten Platz teilen.

2. Landesliga

Da die 2. Landesliga heuer aus fünf Teams besteht, hat in jeder Runde immer ein Team spielfrei. In der ersten Runde konnte sich der **BC Deutschkreutz 4** die Begegnungen der anderen Teams ansehen, die, aufgrund des Bundesliga-Verzichts des **BC Deutschkreutz 2**, den Weg in Liga 2 antreten mussten.

Der Absteiger aus der 1. Landesliga, **UBC Pinkafeld 3**, traf daheim auf den **BC Deutschkreutz 5**. Die neu formierten Pinkafelder konnten die Gäste aus Deutschkreutz deutlich mit 5:1 nach Hause schicken. Einzig **Markus Bader** gelang es ein Match für die Deutschkreutzer zu entscheiden.

Im Duell zwischen dem **BSV Pegasus 5** und dem **UBC Pinkafeld 4** musste der neue Eisenstädter Mannschaftsführer **Emanuel Bantsich** mit lediglich zwei Spielern auskommen. Damit startete sein Team gleich mit zwei Niederlagen in die Begegnung. Da sowohl **Nico Milalkovits** als auch **Emanuel Bantsich** ihre Matches gewinnen konnten, siegten die Eisenstädter am Ende doch überraschend mit 4:2.

Damit führt der **UBC Pinkafeld 3** die Tabelle der 2. Landesliga gefolgt vom **BSV Pegasus 5** an. Der **BC Deutschkreutz 4** liegt noch ohne Spiel auf Rang 3, gefolgt vom **UBC Pinkafeld 4** und dem **BC Deutschkreutz 5**, der im Moment den letzten Platz belegt.

1. Landesliga

Pinkafeld 2 - Pegasus 4		3:3
14/1	Gutmann Johannes - Kneisz David	80:33
8er	Schramm Marco - Bitriol Barbara	1:5
14/1	Gollnhuber Daniel - Bitriol Alfred	80:50
8er	Gollnhuber Daniel - Kneisz David	5:3
9er	Gutmann Johannes - Bitriol Barbara	5:7
9er	Schramm Marco - Bitriol Alfred	4:7

Pegasus 3 - Pegasus 2		4:2
14/1	Weghofer Daniel - Kovacs Franz	25:60
8er	Wasinger Gerald - Dellarich Daniel	4:5
14/1	Butora Patrick - Grohmann Florian	77:52
8er	Wasinger Gerald - Grohmann Florian	5:4
9er	Butora Patrick - Dellarich Daniel	7:6
9er	Weghofer Daniel - Kovacs Franz	7:6

Pegasus 1 - Pinkafeld 1		1:5
14/1	Scheller Marcus - Pahr Benjamin	73:80
8er	Albrecht Reinhard - Lodjn Gustav jun.	3:5
14/1	André Pascal - Gold Roland	80:61
8er	Thüringer Peter - Lodjn Gustav jun.	3:5
9er	Albrecht Reinhard - Gutmann Stefan	3:7
9er	André Pascal - Pahr Benjamin	5:7

Deutschkreutz 2 - Deutschkreutz 3		5:1
14/1	Unger Thomas - Heinrich Markus	74:37
8er	Wimmer Mathias - Reumann Jakob	5:2
14/1	Seier Rene - Gabriel Franz	80:37
8er	Seier Rene - Heinrich Markus	5:2
9er	Unger Thomas - Gabriel Franz	7:2
9er	Wimmer Mathias - Reumann Jakob	6:7

Tabelle 1. Landesliga

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Score	+/-	Punkte
1	UBC Pinkafeld 1	1	1	0	0	5:1	4	2
	BC Deutschkreutz 2	1	1	0	0	5:1	4	2
3	BSV Pegasus 3	1	1	0	0	4:2	2	2
4	UBC Pinkafeld 2	1	0	1	0	3:3	0	1
	BSV Pegasus 4	1	0	1	0	3:3	0	1
6	BSV Pegasus 2	1	0	0	1	2:4	-2	0
7	BSV Pegasus 1	1	0	0	1	1:5	-4	0
	BC Deutschkreutz 3	1	0	0	1	1:5	-4	0

2. Landesliga

Pinkafeld 3 - Deutschkreutz 5		5:1
14/1	Nemeth Bernd - Bader Markus	51:14
8er	Würzle Ralf - Reumann Paul	4:2
14/1	Nemeth Franz - Schendera Ralf	46:44
8er	Bruckner Dietmar - Schendera Ralf	4:1
9er	Nemeth Franz - Bader Markus	3:5
9er	Nemeth Bernd - Reumann Paul	5:1

Pegasus 5 - Pinkafeld 4		4:2
14/1	- Gold Aaron	0:1
8er	Milalkovits Nico - Galfusz Christoph	4:1
14/1	Bantsich Emanuel - Schuh Daniela	20:18
8er	- Gold Aaron	0:1
9er	Milalkovits Nico - Galfusz Christoph	5:3
9er	Bantsich Emanuel - Schuh Daniela	5:2

Tabelle 2. Landesliga

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Score	+/-	Punkte
1	UBC Pinkafeld 3	1	1	0	0	5:1	4	2
2	BSV Pegasus 5	1	1	0	0	4:2	2	2
3	BC Deutschkreutz 4	0	0	0	0	0:0	0	0
4	UBC Pinkafeld 4	1	0	0	1	2:4	-2	0
5	BC Deutschkreutz 5	1	0	0	1	1:5	-4	0

Pegasus Meisterschaft



Barbara Bitriol verteidigte mit dem Sieg beim HighRun-Cup die Gesamtführung in der Pegasus Meisterschaft.

Erstmals wurde im Zuge einer Pegasus Pool-Meisterschaft ein Highrun gespielt! Sieben Teilnehmer kämpften bei dieser Veranstaltung um gute Platzierungen für die Jahres-Gesamtwertung. Pro Runde galt es für die Spieler drei Versuche durchzuführen, wo-

bei die jeweils höchste Serie gewertet wurde. Jede Runde musste ein Spieler ausscheiden.

In Runde eins war für **Astrid Schmidt**, nach einer Entscheidung um einen Punkt gegenüber **David „Dave“ Kneisz**, Endstation. **Alfred Bitriol** hatte in dieser Run-

de die Höchstserie von zwölf Punkten. Weiters konnten **Barbara Bitriol**, **Reinhard „Reini“ Albrecht** und **Peter „Düri“ Thüringer** die nächste Runde erreichen.

Runde zwei verlief für **Reinhard Albrecht** bereits beim ersten Versuch, wegen eines verpatzten Anstoßes, nicht wie vorgenommen. Die beiden weiteren Versuche sollten für Reini ebenfalls nicht ausreichen. Rundengewinner war erneut **Alfred Bitriol** mit zehn Punkten.

Auch Runde drei konnte **Alfred Bitriol** mit zehn Punkten für sich entscheiden. Diesmal traf es **David Kneisz**, welcher um zwei Punkte gegenüber **Barbara**

Bitriol den Kürzeren zog.

Beim Dreierfinale wurden alle Punkte der drei Versuche der Finalisten jeweils zusammgezählt. Am Ende stand **Barbara Bitriol** mit sechzehn Punkten, vor **Alfred Bitriol** mit dreizehn Punkten und **Peter Thüringer** mit elf Punkten, als Siegerin fest.

Barbara Bitriol: „Der Sieg kam für mich sehr überraschend!“

Alfred Bitriol: „Babsi hat mir den Sieg weggeschnappt! - Es gibt nichts nervenaufreibenderes beim Pool-Spiel als den Bewerb Highrun!“

Platz	Spieler	8er E	9er E	14/1 E	8er P	9er P	14/1 P	7er E	10er E	HR E	7er P	10er P	HR P	Gesamt
1.	Bitriol Barbara	42	38	40	50	45	45	36	45	50				391
2.	Bitriol Alfred	40	40	45	42	45	45	38	40	45				380
3.	Kneisz David	38	36	42	42	42	42	37	42	40				361
4.	Bantsich Emanuel	37	0	36	38	42	0	0	0	0				153
5.	Kovacs Franz	0	0	0	50	0	0	40	50	0				140
6.	Fass Stefan	45	50	38	0	0	0	0	0	0				133
7.	Albrecht Reinhard	0	0	0	0	0	50	45	0	38				133
8.	Milalkovits Nico	0	38	36	45	0	0	0	0	0				119
9.	Schleich Thomas	36	0	0	38	0	42	0	0	0				116
10.	André Pascal	0	0	50	0	0	0	50	0	0				100
11.	Thüringer Peter	0	0	0	0	0	50	0	0	42				92
12.	Butora Patrick	0	0	0	45	0	0	42	0	0				87
13.	Falbesoner Daniel	0	42	38	0	0	0	0	0	0				80
14.	Dellarich Daniel	0	0	0	0	50	0	0	0	0				50
14.	Hirmann Martin	50	0	0	0	0	0	0	0	0				50
16.	Grohmann Florian	0	45	0	0	0	0	0	0	0				45
17.	Reiner Stephanie	0	0	0	40	0	0	0	0	0				40
17.	Wilfinger Marco	0	0	0	40	0	0	0	0	0				40
19.	Gerdenitsch Sonja	0	36	0	0	0	0	0	0	0				36
19.	Schmidt Astrid	0	0	0	0	0	0	0	0	36				36
21.	Csenar Philipp	0	34	0	0	0	0	0	0	0				34

Pegasus Turnierserie



Christian Bugnar konnte als Hobby-Spieler für die Pegasus-Turnierserie gewonnen werden.

8er-Ball Einzel

Das erste Freitagsturnier im September wurde in der Disziplin 8er-Ball „Einzel“ ausgetragen. Gespielt wurde in zwei Gruppen auf vier gewonnene Games.

In Gruppe A begegneten einander **Patrick Butora**, **David „Dave“ Kneisz**, **Marcus „Maxx“ Reisinger** und **Peter „Düri“ Thüringer**. In Gruppe B spielten **Alfred „Fredi“ Bitriol**, **Franz Kovacs**, **Klaus „Profi“ Profunser** und **Reinhard „Reini“ Albrecht**. Turnierleiterin war diesmal wieder **Barbara „Babsi“ Bitriol**.

Patrick Butora konnte Gruppe A, ohne Matchverlust, vor **Marcus Reisinger**, für sich entscheiden. In Gruppe B erspielte sich **Franz Kovacs** vor **Klaus Profunser** den Gruppensieg. Die Final-Kreuzspiele lauteten somit Butora gegen Profunser und Kovacs gegen Rei-

singer. **Patrick Butora** und **Franz Kovacs** erspielten im Halbfinale ihren jeweils vierten Wertungssieg.

Im Endspiel gelang **Patrick Butora** ein spannender „4:3“-Sieg gegen seinen Vereinskollegen Kovacs!

Patrick Butora: „Drei meiner heutigen fünf Siege endeten mit einem 4:3! - Es war also eine durchaus spannende Wertung!“

Franz Kovacs: „‘Profi’ und ‚Maxx‘ an einem Tag zu schlagen freut mich natürlich sehr!“

Marcus Reisinger: „Franz hat heute wirklich sehr gut gespielt!“

Alfred Bitriol: „Bei meinem letzten Spiel gegen ‚Reini‘ ging es nur noch um die ‚Goldene Ananas‘! - Ich konnte heute einfach meine vielen Chancen nicht nützen!“

8er-Ball Doppel

Das zweite Freitagsturnier im September wurde als „Doppel“-Bewerb in der Disziplin 8er-Ball ausgetragen! Gespielt wurde in einer Gruppe auf jeweils vier gewonnene Games. Sechs Spielerpaare traten gegen einander an. Turnierleiterin war **Barbara „Babsi“ Bitriol**.

Als „quasi“ Neuzugang durfte diesmal die Frauenkirchnerin **Astrid Schmidt** begrüßt werden. **Christian „Grisu“ Bugnar** spielte ebenfalls sein erstes Pegasus-Freitagsturnier!

Christian Bugnar spielte gemeinsam mit **Emanuel „Emu“ Bantsich** als Team „Der kleine Prinz“. Bantsich wurde aber im weiteren Turnierverlauf gegen **Astrid Schmidt** ausgewechselt! **David „Dave“ Kneisz** und **Thomas „Schleich“ Schleich** traten als Team „WTF“ an.

Klaus Profunser und **Marcus Reisinger** spielten diesmal unter dem Teamnamen „Iwasobakannanman“. **Reinhard „Reini“ Albrecht** und **Peter „Düri“ Thüringer** spielten als Team „Halawachl“, **Alfred „Fredi“ Bitriol** und **Gerald „Der Alte“ Wasinger** als Team „Der große König“ und schließlich **Stephanie „Stefi“ Reiner** und **Marco Wilfinger** als Team „SM“.

Team „Iwasobakannanman“ gewann zum Turnierende vor den Teams „Halawachl“, „Der große König“, „WTF“, „SM“ und „Der kleine Prinz“.

Alfred Bitriol: „Die ‚Insider‘-Team-Namen von ‚Dave‘ und ‚Schleich‘ sind halt jedesmal schwer zu dokumentieren, da man nie weiß, was sie bedeuten!?“



Astrid Schmidt nahm erstmals bei einer Pegasus-Turnierserie teil und löste sich danach eine Lizenz.



Christoph Zottl bewies bei der Pegasus-Turnierserie sein Können.

Barbara Bitriol: „So! - Jetzt hat die Astrid endlich auch eine Lizenz! - Sie wäre ja eh nicht drumherum gekommen!“

9er-Ball Einzel

Das Pegasus-Freitagsturnier „September Nr. 3“ wurde wieder in der Disziplin 9er-Ball, Bewerb „Einzel“, ausgetragen. Als Spieler wurden **Emanuel „Emu“ Bantsich, Reinhard Albrecht, Andreas „Andi“ Schauer** und **Klaus Profunser** in eine Gruppe zusammengefasst. Für die zweite Gruppe blieben somit **David „Dave“ Kneisz, Peter „Düri“ Thüringer, Marcus „Maxx“ Reisinger** und **Alfred „Fred“ Bitriol** übrig. Die Turnierleitung übernahm erneut **Barbara „Babsi“ Bitriol**.

Sieger der ersten Gruppe wurde **Reinhard Albrecht** vor **Klaus Profunser, Emanuel Bantsich** und **Andreas Schauer**.

Die zweite Gruppe dominierte „Freitagsturnier-Star“ **Marcus Reisinger** vor **Peter Thüringer, David Kneisz** und **Alfred Bitriol**.

Die anschließenden Kreuzspiele wurden somit zwischen **Reinhard Albrecht** und **Peter Thüringer** bzw. **Marcus Reisinger** und **Klaus Profunser** ausgetragen. Albrecht gewann gegen Thüringer mit „5:3“ und Profunser gegen Reisinger mit einem „5:4“.

Das Finale konnte „Profi“ mit „5:3“ gegen „Reini“ für sich entscheiden!

Peter Thüringer: „Um gegen Reini heute gewinnen zu können, hätte ich diese Woche mehr schlafen müssen!“

Astrid Schmidt: „Düri ist halt um keine Ausrede verlegen!“

Reinhard Albrecht: „Ich hab' Profi einfach in der falschen Runde geschlagen!“

9er-Ball Doppel

Das letzte Pegasus Freitagsturnier im September 2009 wurde in der Disziplin 9er-Ball als „Doppel“-Bewerb durchgeführt.

Sechs Spielerpaare nahmen diesmal am Turnier teil. Als Gastspieler durften neben **Marcus „Maxx“ Reisinger** und **Klaus „Profi“ Profunser** als Team „Die Erledigten“, **Christoph Zottl** und **Fabian Reithmeier** als Team „Geh' bitte“ begrüßt werden.

Weitere Teilnehmer waren **David „Dave“ Kneisz** und **Patrick „Star“ Butora** als Team „Wieda wia zwa“, **Alfred „Fred“ Bitriol** und **Emanuel „Manu“ Bantsich** als Team „Der Große und der Kleine“, **Nico „Nicode-mus“ Milalkovits** und **Astrid Schmidt** als Team „Die Looser“ sowie **Reinhard „Reini“ Albrecht** und **Peter „Düri“ Thüringer** als Team „47er“.

Zot und Fabs holten sich klar mit fünf Siegen den Turniersieg! Auf dem zweiten Platz landeten Maxx und Profi vor den weiteren Teams „Wieda mia zwa“, „Die Looser“, „47er“ sowie „Der Große und der Kleine“.

Astrid Schmidt: „Ich freue mich, dass es heute gar nicht so schlecht gelaufen ist!“

Fabian Reithmeier: „Ein tolles Turnier! Großartig organisiert. Hübsche Turnierleitung!“

Christoph Zottl: „Heute lief alles perfekt für uns!“



Mit Fabian Reithmeier war ein weiterer Spieler des BC La Palma Wr. Neustadt zu Gast.

Portrait des Monats



Name:	Thomas Schleich
Geboren:	7. März 1988
Wohnort:	Eisenstadt
Familienstand:	ledig
Verein:	BSV Pegasus Eisenstadt seit 2006
Verband:	Burgenländischer Billard- Sport-Verband / Sektion Pool
BBSV/SP-Lizenz#:	B 110
Heimstätte:	Billard Club Eisenstadt
Spielqueue:	Der von Dave
Breakqueue:	Was sich ergibt
Größte Erfolge:	1x Bezirksmeister 9er-Ball 2. Platz 2. Landesliga Saison 2008/2009

Pegasus: „Hallo, Thomas! – Du wirst bis Ende der Saison 2009/2010 mit dem Billard spielen pausieren, um dich ausreichend auf die bevorstehende Matura konzentrieren zu können!“

Thomas Schleich: „Ja, das ist richtig. Natürlich werde ich dem Club nicht ganz fern bleiben. Vielleicht spiele ich das ein oder andere Freitagsturnier mit, aber an Basisturnieren und Ligabegegnungen werde ich in dieser Saison nicht teilnehmen.“

Pegasus: „Du hast vergangene Saison, gemeinsam mit deiner Mannschaft, den zweiten Platz der zweiten Landesliga erringen können! – Kann dies als dein schönster Erfolg angesehen werden?“

Thomas Schleich: „Der Erfolg mit meiner Mannschaft ist mir persönlich wichtiger, danach kommt natürlich gleich mein Bezirksmeistertitel in 9er-Ball!“

Pegasus: „Wenn du eine Mannschaft zusammenstellen müsstest und du aus allen Mitgliedern frei wählen könntest, welche drei Spieler würdest du, als Mannschaftsführer, in dein Team berufen?“

Thomas Schleich: „Dave, der füllt die Protokolle aus, Kalle, weil er am Besten spielen kann, und dann noch Steffi, damit die Mann-

schaft auch optisch was hergibt! (lacht)“

Pegasus: „Jetzt kommt eine Frage, die fast bei allen unseren Portraits gestellt wird: Was ist eigentlich deine Lieblingsdisziplin?“

Thomas Schleich: „Das ist bei mir ganz klar 9er-Ball! In dieser Disziplin habe ich ja auch einen Bezirksmeistertitel gewonnen.“

Pegasus: „Du bist seit 2006 Mitglied des BSV Pegasus und hast ein Jahr später auch eine Lizenz gelöst. Jetzt eine ‚böse‘ Frage! - Wer hat dich eigentlich zum Billard spielen gebracht, Falbe oder Dave?“

Thomas Schleich: „Die Vereinsmitgliedschaft habe ich mir, im Jahr 2006, gemeinsam mit Falbe erworben. Dave habe ich erst im Club kennengelernt. Mit ihm zusammen habe ich mir dann 2007 auch die Lizenz gelöst. Wir haben damals eine Mannschaft mit Fred und Babsi gebildet.“

Pegasus: „Thomas, wir bedanken uns für das Gespräch, wünschen dir alles Gute für die Matura und hoffen, dich im nächsten Jahr wieder im Club begrüßen zu dürfen!“

Sprüche des Monats

„Wetten wir um 10,- Euro, dass du nicht recht hast?“ - „Nein, ich will dir kein Geld abnehmen.“ - „Tust du ja nicht, weil ich recht habe.“ - „Brauchst leicht Geld für den Frisör? Was macht dein Frisör eigentlich beruflich?“

„Ich bin derzeit nicht in Bestform.“ - „Wann warst du denn jemals in Bestform?“

„Wie lautet euer Team-Name?“ - „Wie haben wir voriges Mal geheissen?“ - „Ich glaub ‚Mia zwa‘.“ - „Dann heissen wir diesmal ‚Wieda mia zwa‘.“

Foto des Monats



„Seht her wie stark ich bin!“ - Das bewies Christoph „Zot“ Zottl bei seinem Comeback beim 1. Basisturnier der Saison 2009/2010 - zumindest auf dem Foto. Naja OK, er landete auf Platz 9, aber damit war er nicht wirklich zufrieden. Immerhin lies er einige Male sein Können aufblitzen und zeigte allen wie stark er wirklich sein könnte. Man sieht es ja auf dem Foto. Na OK, viel ist noch nicht zu sehen, aber wartet mal ab, wenn er erst mal wieder zu seinem Spiel findet. Dann wird er noch Angst und Schrecken im Billard-Burgenland verbreiten, und das nicht nur auf Fotos!

Termine für Oktober

2. Okt.: **Pegasus Turnierserie**
8er-Ball Einzel
18:00 Uhr
4. Okt.: **ASKÖ Jugend Pool-Cup**
8er-Ball
14:00 Uhr
Eisenstadt
9. Okt.: **Pegasus Turnierserie**
9er-Ball Einzel
18:00 Uhr
11. Okt.: **Landesliga - Runde 2**
10:00 Uhr
1. Landesliga
Pinkafeld 1 - Deutschkreutz 2
Pinkafeld 2 - Pegasus 1
Pegasus 3 - Pegasus 4
Deutschkreutz 3 - Pegasus 2
2. Landesliga
Pegasus 5 - Pinkafeld 3
Deutschkreutz 5 - Deutschkreutz 4
Landesliga - Runde 3
14:00 Uhr
1. Landesliga
Pegasus 2 - Pegasus 4
Pinkafeld 2 - Deutschkreutz 2
Deutschkreutz 3 - Pegasus 3
Pinkafeld 1 - Pegasus 1
2. Landesliga
Pinkafeld 4 - Deutschkreutz 5
Deutschkreutz 4 - Pinkafeld 3
16. Okt.: **Pegasus Turnierserie**
10er-Ball Einzel
18:00 Uhr
17. Okt.: **Pegasus Meisterschaft**
7er-Ball Doppel
18:00 Uhr
18. Okt.: **2. Basisturnier**
14/1
10:00 Uhr
Eisenstadt
- 24.-26. Okt.: **ÖM Damen/Herren**
Rankweil/Vorarlberg
30. Okt.: **Pegasus Turnierserie**
14/1 Einzel
18:00 Uhr

An der **Pegasus Turnierserie** können **alle Billardbegeisterten** teilnehmen (nicht nur Vereinsmitglieder und Lizenzspieler!).

ASKÖ

Pool-Cup



8

Wann: Sa. 14.11.2009
Beginn: 14:00 Uhr
Wo: BillardClub Eisenstadt
Ruster Straße 85
Disziplin: 8er-Ball
Startgeld: 5 €

Teilnahmeberechtigt sind Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen (keine Pool-Lizenz notwendig). Alle Teilnehmer erhalten jeweils eine Urkunde, für die Plätze 1 bis 3 gibt es zusätzlich Pokale. Informationen und Anmeldung unter www.bsv-pegasus.at oder direkt im Vereinslokal.

Auf euer kommen freut sich der
BSV Pegasus Eisenstadt